

Auf die Gesundheit



Beteiligung von Uponor

- ✓ 500 qm Uponor Thermatop M Deckenkühlung
- ✓ 1.500qm Uponor Fußbodenheizung Classic 16
- ✓ Uponor Uni Pipe Plus

Auf die Gesundheit

Uponor Kühldecken und Fußbodenheizung sorgen für ein angenehmes Raumklima und reduzierten Energiebedarf. Das neue Gesundheitszentrum in St. Stefan im Rosental verbessert die medizinische Versorgung erheblich. Uponor Kühldecken und Fußbodenheizung sorgen für ein angenehmes Raumklima und reduzierten Energiebedarf.

Fakten zum Projekt

Location	Fertigstellung
St. Stefan im Rosental, Austria	2020
Gebäudetyp	Product systems
Gesundheitswesen	Flächenheizung und -kühlung
Adresse	Art des Projekts
8083 St. Stefan im Rosental	Neubau

Partner

Bauherr:

Gemeinde St. Stefan im Rosental

www.gemeinde-rosental.at

Architekturbüro:

DI Konrad Geldner, Graz

www.zt-geldner.at

Planung:

TGA Projekt GmbH, DI (FH) Josef

Schweigler, Kirchbach

www.tga-projekt.at

Ausführung:

AMT Haustechnik GmbH, Kirchbach

Leber Installationstechnik, St. Stefan

im Rosental

Im Gesundheitswesen ist Vieles in Bewegung, es stellen sich immer wieder neue Herausforderungen. Deshalb sind Verbesserungen in diesem Bereich zugleich auch Investitionen in die Zukunft. Mit dem Neubau des Gesundheitszentrums in der Marktgemeinde St. Stefan im Rosental wurde jetzt eine für die gesamte Region bedeutende Einrichtung eröffnet. Knapp 1.000 Quadratmeter im Erdgeschoss und im ersten Obergeschoss stehen für die Gesundheitsversorgung der Bevölkerung zur Verfügung, auf diesen beiden Ebenen befinden sich Ordinationen, Ambulatorium, ein medizinisches Trainingszentrum sowie eine Arztpraxis. Daneben sind in dem neuen Gebäude die Gemeindebücherei sowie Büro-, Archiv- und Lagerräume des Marktgemeindeamts untergebracht, sodass auch das Gemeindeamt fit ist für die Aufgaben des 21. Jahrhunderts. Bei den Gewerken Heizen und Kühlen haben sich die Planer für Produkte von Uponor entschieden – das Unternehmen bietet Lösungen für beide Bereiche aus einer Hand: 500 Quadratmeter Heiz- und Kühldecken Thematop M zur stillen Kühlung sowie die 1.500 Quadratmeter Classic Fußbodenheizung für die gleichmäßige Wärmeverteilung stellen zu jeder Jahreszeit eine angenehme Raumtemperatur sicher.

Barrierefrei 2.000 Quadratmeter Nutzfläche

Gerade im Hinblick auf die öffentliche Nutzung wurde das gesamte Projekt mit insgesamt 2.000 Quadratmeter Nutzfläche barrierefrei errichtet. Auf den größtmöglichen Komfort haben die Planer auch bei der Auswahl der Haustechnik geachtet. „Mit unserer modernen Uponor Thematop M Deckenkühlung und der Uponor Classic Fußbodenheizung bietet der Neubau optimale Voraussetzungen für hohen Wärmekomfort und effiziente Raumkühlung“, erklärt Herbert Renner, Handelsvertreter von Uponor. Die stille Kühlung über die Decke wird als besonders angenehm empfunden, weil sie keine störenden Geräusche oder Zugluft verursacht. Aufgrund der Flexibilität des Systems ist eine nahezu freie Gestaltung der Deckenoberfläche durch eine individuelle Architektur möglich.

Minimalhygienischer Luftwechsel spart Energie

Für Fachplaner DI (FH) Josef Schweigler von der TGA Projekt GmbH aus Kirchbach haben noch weitere Faktoren bei der

Entscheidung für die Thermo M Deckenkühlung eine wichtige Rolle gespielt. „Ein großer Vorteil ist, dass wir durch die Flächenkühlung die Lüftungsanlage auf den minimalhygienischen Luftwechsel auslegen konnten. Dadurch war der Einbau einer energie- und platzsparenden Lüftungsanlage möglich“, so Schweigler. Die Konzeption zielt darauf ab, den Luftaustausch möglichst gering zu halten und dennoch die lufthygienischen Anforderungen zu erfüllen.

Einfache Installation durch Klick-Montage

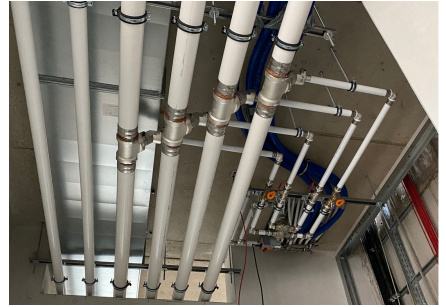
Aus Sicht der beauftragten Handwerksfirmen spricht noch ein weiteres wesentliches Argument für Thermo M. „Die Installation ist besonders einfach und geht durch das System der Klick-Montage ausgesprochen schnell“, sagt Michael Reiter von der AMT Haustechnik GmbH in Kirchbach. In einer Arbeitsgemeinschaft mit der Leber Installationstechnik aus St. Stefan hat das Unternehmen die Heiz- und Kühltechnik im Gesundheitszentrum eingebaut. Geschäftsführer Franz Leber: „Unser Betrieb hat zum ersten Mal mit Produkten von Uponor gearbeitet. Aber die einfache Installation der Deckenkühlung mit standardisierten Modulen hat uns sofort überzeugt.“ Die vorgefertigten Heiz- und Kühlelemente aus Mehrschichtverbundrohr lassen sich ohne zusätzliches Werkzeug in die Deckenkonstruktion einhängen. Der Fachhandwerker schätzt darüber hinaus die vollständige Gewerketrennung von Haustechnik und Trockenbau, sodass bei allen Fragen die Zuständigkeiten immer klar abgegrenzt sind. Als Systemanbieter hat Uponor auch die Komponenten für die hydraulische Anbindung der Heiz- und Kühlsysteme durch Verteil- und Steigleitungen aus Mehrschichtverbundrohr in dem Gebäude geliefert.

Trägermattensystem für jede Dämmung

Im Zusammenspiel mit der Deckenkühlung sorgt die Fußbodenheizung in allen Räumen des Gesundheitszentrums für Behaglichkeit. Durch den Einbau der Flächenheizung sind niedrigere Vorlauftemperaturen ausreichend, was die Energieeffizienz verbessert. Wärme bezieht der Neubau über den Anschluss an eine Fernwärmezentrale mit einem ökologischen Hackschnitzel-Heizkessel. Bei der Wärmeverteilung hat sich die TGA Projekt GmbH für das Uponor Classic Fußbodensystem entschieden. „Dieses bewährte Trägermattensystem ist bei den Installationsfirmen bestens bekannt und wird gerne verwendet, weil sich das System unabhängig von der bauseitigen Dämmung selber trägt“, unterstreicht Josef Schweigler. In dieser Kombination kann also jede gewünschte Dämmung realisiert werden.

Auf die Gesundheit





+GF+